

Hohe Auszeichnung für Prof. Hollitscher

Der Stern der Völkerfreundschaft in Gold wurde am 17. Mai an Prof. Dr. Dr. h. c. Walter Hollitscher für hervorragende Verdienste um die Verständigung und die Freundschaft der Völker...

Prof. Dr. Gregor Schimmer, Stellvertretender Minister für Hoch- und Fachschulwesen der DDR, der die Auszeichnung im Auftrag des Staatsrates vornahm...

Während der Auszeichnung Prof. Hollitschers wurde ein Glückwunschschreiben von Kurt Hager, Mitglied des Politbüros und Sekretär des ZK der SED...

Promotionen

Promotion A

Sektion Kulturwissenschaften und Germanistik Hildegard Jacobelt, am 1. Juni, 14 Uhr, 701, Universitäts-Hochhaus, 1. Stock, Raum 1: Textlinguistik - Textkohärenz - Textwirkung...

Heidelore Käckert, am 2. Juni, 14 Uhr, 701, Universitäts-Hochhaus, 1. Stock, Raum 1: Aristophanes und die Religion. Zum Verhältnis von Komik und Religion in der aristophanischen Komödie.

Sektion Pädagogik

Marie-Luise Metzow, am 3. Juni, 9.30 Uhr, 701, Universitäts-Hochhaus, 1. Etage, Raum 1: Zur Ermittlung des Könnens der Schüler im Fachunterricht der zehnklassigen allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule.

Bereich Medizin

Frank Emmrich, am 31. Mai, 14 Uhr, 701, Liebigstr. 27, Konferenzraum des Carl-Ludwig-Institutes: Untersuchungen an Membranumglobulinen menschlicher Lymphozyten.

Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin

Constantinos Pavlou, am 1. Juni, 13 Uhr, 701, Zwickauer Str. 59 I, Hörsaal der Fachgruppe Chirurgie: Untersuchungen zum Einfluß verschiedener Haltungsfaktoren auf quantitative und qualitative Spermamermale von Hähnen und Puttern.



Redaktionskollegium: Dr. Uwe Fischer (verantwortlicher Redakteur); Helmut Rosan (stellvertretender verantwortlicher Redakteur); Gudrun Schaufuß, Kowitz John (Redakteure); Dr. Walter Anders, Dr. Uwe Bolster, Dr. Siegfried Götter, Dr. Harry Granich, Dr. E. Michael Ilgenfritz, Dr. Günter Katsch, Dr. Wolfgang Kleinwächter, Gerhard Mathow, Dr. Otto Müller, Konrad Neuhaus, Joachim Schlievoigt, Dr. Karlo Schreder, Dr. Wolfgang Weiler.

Satz und Druck: LVZ-Druckerei 'Hermann Düncker' III 18138, Leipzig

Anschluß der Redaktion: 701 Leipzig, Karl-Marx-Platz, Universitätshauptgebäude.

Postfach 920, Telefon 719 22 15. Bankkonto: 5629 32-550 000 bei der Stadtsparkasse Leipzig.

Abteilung Betriebstechnik übernahm Gebäudeautomationszentrale



Während der Inbetriebnahme der Meßwerterrfassungsanlage (Foto links). Am Steuerpult der GA-Zentrale: Schichtleiter



Kollege Flick und Bedienungskraft Kollegin Köstner (rechts). Fotos: HFBS, Balzer

Arbeitsbedingungen für Beschäftigte im Neubaukomplex wesentlich verbessert

(UZ-Korr.) Endlich, am 12. Mai 1976, war es soweit, die Abteilung Betriebstechnik konnte die endgültig fertiggestellte Gebäudeautomationszentrale übernehmen...

Im Kellerbereich des Hefesoalkomplexes entstand eine Gebäudeautomationszentrale, die dem Schichtleiter die Möglichkeit gibt, Abweichungen der Klimaparameter und andere Störungen an den umfangreichen technischen Anlagen des Komplexes sofort festzustellen.

Bei Ober- oder Unterschreitung festgelegter Raumtemperaturgrenzwerte erfolgt die Grenzveranlassung auf einem Bildschirm. Damit ergibt sich für das Kollektiv der Abt. Betriebstechnik die Möglichkeit, die Klimaanlagen so zu fahren, daß die Störungen bereits vor dem Anruf 'zu warm' bzw. 'zu kalt' festgestellt und beseitigt werden.

URANIA-Bezirksvorstand verlieh Auszeichnungen

Prof. Dr. Theo Kießig erneut zum Vorsitzenden gewählt

(UZ) Die konstituierende Sitzung des Bezirksvorstandes der URANIA wählte auf der 5. Bezirksdelegiertenkonferenz Ende April Prof. Dr. Theo Kießig zum Vorsitzenden des Bezirksvorstandes.

Wissenschaftler der Karl-Marx-Universität, die in der Bezirksorganisation aktiv tätig sind, wurden mit Auszeichnungen geehrt. Mit der Ehrennadel der URANIA in Gold wurde Prof. Dr. Wolfgang Menzel ausgezeichnet.

Gelände am Wohnheimkomplex erhielt besseres Aussehen

Gemeinsamer Subbotnik in der Lumumbastraße

(UZ-Korr.) Zu einem gemeinsamen Subbotnik trafen sich am 15. Mai chilenische, vietnamesische, jemenitische und DDR-Studenten im Wohnheimkomplex des Herder-Institutes in der Lumumbastraße.

Am Subbotnik beteiligte sich auch das Leitungskollektiv des Studentenwohnheimes.

Während des Einsatzes schaffte eine Gruppe mit Schaufel, Spaten und Heckenscheren auf dem Außengelände des Gebäudes Ordnung und Sauberkeit. An einem Wasserbassin entstand ein einladendes Fleckchen zur Erholung.

Großer Plakatverkauf Kinderneuropsychater beraten in Leipzig

(UZ-Korr.) Die Hauptabteilung Kultur der Karl-Marx-Universität organisierte für die Leistungsschau der Leipziger Hoch- und Fachschulwesen einen Plakatverkauf.

Ein wissenschaftliches Symposium mit internationaler Beteiligung führen die Klinik für Kinderneuropsychiatrie der Karl-Marx-Universität und die Leipziger Gesellschaft für Psychiatrie und Neurologie anlässlich des Jubiläums '50 Jahre Kinderneuropsychiatrie an der KMU' durch.

und Überwachung der haustechnischen Anlagen im Neubaukomplex wurde in den letzten Wochen und Monaten von der ungarischen Firma VILATI und dem VEB Geräte- und Regierwerk Teltow/BT Leipzig fertig installiert.

Schemata der gewünschten Anlage projiziert.

Mit der Inbetriebnahme der Gebäudeautomationszentrale verbesserten sich gleichzeitig die Arbeitsbedingungen für das Schichtpersonal der Abt. Betriebstechnik. Diese Kollegen gewährleisten rund um die Uhr die technische Sicherheit des Neubaukomplexes und bemühen sich um die Einhaltung der vorgegebenen technischen Parameter.

Die Universitätsbuchhandlung informiert

Gesellschaftswissenschaften

A. Kosing Nation in Geschichte und Gegenwart Dietz Verlag Berlin, 1. Auflage, Broschur, 310 S., 5,80 Mark

Erfahrungsaustausch - billige Investition Schriften zur sozialistischen Wirtschaftsführung Dietz Verlag Berlin, 1. Aufl., Broschur, 202 S., 4,20 Mark

Probleme der kommunistischen Bewegung Einige Fragen zur Theorie und Methodologie Verlag Progress Moskau 1975, 1. Aufl., 422 S., 9,50 Mark

Zur Geschichte der Rechtspflege der DDR 1915-1949 Stasisverlag der DDR, 1. Aufl., 864 S., 20 Mark

I. M. Ossadschaja Von Keynes zur neoklassischen Synthese Verlag Die Wirtschaft, Berlin, 1. Aufl., Broschur, 206 S., 7,90 Mark

J. W. Jakowcz Die Preise in der Planwirtschaft Verlag Die Wirtschaft Berlin, 1. Aufl., 264 S., 11,70 Mark Klassen- und Sozialstruktur der BRD 1950-1970 Teil B: Die Intelligenz der BRD 1950-1970 (Marxistische Paperbacks Nr. 40) Verlag Marxistische Blätter, Frankfurt/M., 1. Aufl., 285 S., 14,50 Mark

Literaturwissenschaften S. Schlenstedt Deutsche Lyrik im Entscheidungsfeld der Revolution von 1917 u. 1918 WEGSCHEIDEN Akademie-Verlag Berlin, 1. Aufl., Broschur, 336 S., 11 Mark

Naturwissenschaften Stopp Operatorenrechnung (Mathematik für Ingenieure, Naturwissenschaftler, Ökonomen, Landwirte) BSB B. G. Teubner Verlagsges., Leipzig, 1. Aufl., Broschur, 154 S., 8,40 Mark

Medizin E. Feer Lehrbuch der Kinderheilkunde Gustav Fischer Verlag Jena/Stuttgart, 23. Aufl., 896 S., 98 Mark

Fußballer der KMU verpaßten knapp die Meisterschafts-Endrunde



(UZ-Korr.) Nach ihrem Sieg in der Bezirksmeisterschaft 1975 nahm die Fußballauswahl der KMU in diesem Jahr an der DDR-Studentenmeisterschaft teil. Und dies recht erfolgreich. Mit Siegen über die Verkehrshochschule Dresden und die TH Magdeburg spielten sie sich bis ins Viertelfinale.

Schon ein Erfolg über den nächsten Gegner hätte ihnen die Fahrkarten zur Endrunde der DDR-Studentenmeisterschaft und damit einen Platz unter den besten vier Mannschaften gebracht. Dieser Gegner aber waren die starken Sportstudenten der DHIK, identisch mit der Bezirksliga der Hochschule. Eine Mannschaft, die stets an der Endrunde teilnahm und schon mehrere Male den Titel errang.

Kein sehr glückliches Los für die KMU-Fußballer. Doch wie die Schützlinge der Trainer Gerlach und Heuck diese schwierige Aufgabe meisterten und wie teuer sie sich an diesen schweren Partner verkaufen, spricht für den Kampfesgeist

2. Sportfest der Arbeiter, Angestellten, Wissenschaftler und Lehrlinge der KMU

Ausschreibung für die Wettkämpfe und die Wettbewerbe im Freizeit- und Erholungsport

Allgemeine Bestimmungen Veranstalter: Rektor, UGL, FDJ und GST Technische Leitung: Institut für Körpererziehung

Termin und Ort: 23. Juni 1976 - 14 bis 18 Uhr, Sportplatz Wettinbrücke Teilnahmeberechtigung: Die besten Spieler und Leichtathleten aus den Einrichtungen, die durch Ausschreibungswettkämpfe oder Turniere ermittelt werden.

Meldungen: Von den verantwortlichen Sportkommissionen der Einrichtungen sind die Teilnehmer- und Mannschaftslisten bis zum 10. 6. 76 an die Sportkommission der KMU, Institut für Körpererziehung, 7031 Leipzig, Stieglitzstraße 40, zu melden.

Die Meldung muß enthalten: a) Name, Vorname, Geburtsort, Abteilung, Disziplin b) Betreuer oder Kapitän der Mannschaft

Auszeichnungen: Die Sieger der Mannschaften 1. bis 3. Platz erhalten Urkunden. Die Siegermannschaften erhalten Sportpreise

Siegerehrung: Die Siegerehrung findet unmittelbar nach Beendigung der betreffenden Wettkämpfe statt. Der Wanderpokal des Rektors wird der Einrichtung verliehen, die im Freizeit- und Erholungsport die besten Ergebnisse vorweisen kann.

Ergänzung zu den Einzelausschreibungen: 1. Leichtathletik: Die Wettkämpfe werden nach den gültigen Bestimmungen des DVFL der DDR durchgeführt (s. Mehrkampfabelle)

Table with columns: Altersgruppe, Strecke, männl., weibl., Kugelgewicht, männl., weibl.

2. Volleyballturnier für Männer- und Frauenmannschaften

Teilnahmeberechtigt: Auswahl der Einrichtungen Wettbewerbe: Turnier 1: Volleyball Männer Turnier 2: Volleyball Frauen

Schiedsrichter: Spielreife Mannschaften müssen Schiedsrichter und Schreiber stellen. Wertung: Gespielt wird in 2 Gewinnsätzen

3. Kleinfeldfußball-Turnier für Männer Teilnahmeberechtigt: Auswahl der Einrichtung Wettbewerbe: Turnier Spielbedingungen: Für alle teilnehmenden Mannschaften ist die sportgerechte Kleidung der Sportart Fußball erforderlich.

Es ist zu empfehlen, in Sportkleidung zu erscheinen, da nur begrenzte Umkleemöglichkeiten bestehen!